

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

01.11.2015

Innenminister Ulbig zum Anschlag auf Asylunterkunft in Freital

„Feiger und kaltblütiger Angriff auf Schutz suchende Menschen“

Zum Anschlag auf eine Unterkunft für Asylsuchende mit einem unbekanntem Sprengkörper in Freital, erklärt Sachsens Innenminister Markus Ulbig:

„Ich bin entsetzt, mit wie viel krimineller Energie inzwischen die Asylgegner vorgehen. Ich verurteile den feigen und kaltblütigen Angriff auf eine bewohnte Asylunterkunft und damit auf Schutz suchende Menschen aufs Schärfste! Die Straftäter haben damit schwere Verletzungen oder gar Schlimmeres bei den Bewohnern billigend in Kauf genommen. Es ist nur einem glücklichen Umstand zu verdanken, dass die äußeren Verletzungen bei einem Asylbewerber gering waren. Allerdings kann man nur erahnen, welch Schock und psychische Belastung es für die Bewohner sein muss. Das Operative Abwehrzentrum (OAZ) hat bereits seine Arbeit aufgenommen und wird nun mit Hochdruck an eine schnelle Aufklärung arbeiten. Die feigen Brandstifter müssen wissen, dass für sie kein Platz in unserer Gesellschaft ist und sie für ihre Taten empfindlich bestraft werden.“

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.